

Naturruhe

Empfindet Ihr Euch nicht oft als Eindringling in ein gefügtes Ganzes? Ihr müßtet es spüren, -wenn Ihr nicht schon zu grob dafür geworden wäret. Mit Euch kommt Unruhe, unnatürliche Bewegung an jeden Platz, den Ihr aufsucht. Still und in sich ruhend war alles vorher, -und hergestellt ist dieser Zustand erst wieder, wenn Ihr geht.

Wie wenige Menschen gibt es, die einen Platz in der Natur erst einmal auf sich wirken lassen! Spürsen würdet Ihr für das, was die Natur ausdrückt, was von ihr ausgeht. Es würde Euch sehr bereichern, -Ihr fündet auch wieder zur eigenen Seelenruhe zurück, die Euch so nützt. Niemals wäret Ihr allein, -wenn es auch so scheinen möchte, -dann umgeben seid Ihr in aller Natur von vielfältigstem Leben, das Ihr nur nicht sehen könnt. Ihr aber werdet gesehen von den Mächten der Natur, deren es sehr viele gibt. Sie haben ihre genauen Dienste zur Erhaltung der Natur, zur Förderung aller Vorgänge, die Ihr so flüchtig bezeichnet mit "es wächst, -es entwickelt sich, -es treibt, -wird getrieben." Ihr glaubt, alles gehe automatisch. Es wird aber in Gang gehalten von Wesen mannigfachster Art, die in Liebe diesen Dienst versehen.

Wahret Euch! Ihr ziehet bereits Groll auf Euch, weil Ihr so vieles herabstürzt oder zerstört, was sie bauten. Menschen früherer Zeitläufe ahnten deren Wirken sicherer als Ihr, -sie nahmen mit Dank, was sie brauchten, -sie respektierten alles Verdende, -wußten sie doch aus bitterer Erfahrung, daß sie Rückschläge treffen mußten für falsches Tun. Müßt Ihr noch erst so bitter belehrt werden wie sie? Euch ist heute höhere Einsicht möglich als ihnen damals. Mürter müssen Euch die Folgen treffen, wenn Ihr gegen besseres Wissen handelt in Umgang mit der Natur.

Besinnt Euch! Gehet neue Wege! Suchet Verständnis und den Einklang mit der Natur, -Ihr werdet dann erst gewahr, was Euch bisher fehlte. Das glückliche und friedevolle Näheinander aller Geschöpfe wird Euch tief innerlich befriedigen, das Wirken im Verbund mit allen anderen wird Euch ein neues Gefühl des Geborgenseins und der Selbstachtung bringen, das Euch so fehlte. Wollt Ihr nicht beginnen? -Suchet und wahret wieder die Stille in der Natur, helft zu ruhigen Naturerleben, handelt mit Verständnis und Liebe, als ein Geschöpf unter vielen anderen, und es wird Euch Wohl geschehen! -----